

**Bericht:** 0043

**Inhalt:** Zusammenfassung einiger Berichte (von 10/2023 bis 11/2024)



**Hier nur eine kleine Auswahl und Zusammenfassung von den sehr vielen lesenswerten und teils unfassbaren Erfahrungsberichten von 11/2023 bis 11/2024.**

**Namen und Adressen der untenstehenden Betroffenen sind uns bekannt.**

### **Berichte über gesundheitliche Probleme seit dem Smart Meter Einbau**

#### **1. Niederösterreich**

.. Ab dem Zeitpunkt des Smart Meter Einbaues konnte ich in dieser Wohnung nicht mehr gut schlafen, ich hatte keine Tiefschlafphase mehr, es war ein oberflächliches Dahindösen und am Morgen war ich unausgeschlafen und gerädert. Meiner Tochter ging es genauso. Bald kamen andere Symptome wie Gehirnebel und Konzentrationsprobleme dazu. Uns war bald klar, dass das keine Basis für einen lebenswerten Lebensmittelpunkt sein konnte und wir gaben schweren Herzens diese tolle Wohnung auf ....

#### **2. Vorarlberg**

In unserem Mehrfamilienhaus wurden Smart Meter eingebaut, seitdem habe ich auch vermehrt starkes Kopfweh ....

#### **3. Salzburg**

Seit einem Jahr lebe ich nun in dieser Wohnung, fühlte mich immer ausgesprochen wohl und hatte auch grundsätzlich gut geschlafen und meine ‚Ruhe-Oase‘ genossen. Im Juli wurde der Smart Meter eingebaut. Seitdem komplett verschlagene Ohren, Kopfschmerzen, totale Unruhe und Unwohlsein, Gewichtsverlust – keine Nacht mehr ohne massivst gestörten Schlaf.

Dieses unangenehme, unterschwellige ‚Dröhnen‘ (anders vermag ich es nicht zu beschreiben) ist immerwährend und in der ganzen Wohnung, 24 Stunden lang, spürbar – am massivsten in der Nähe des Smart Meters, wo (leider!) mein Schlafzimmer ist. ....

Nach längerem Probieren kann ich das Schlafzimmer jetzt überhaupt nicht mehr benützen; ich schlafe auf einer Matratze am Boden im Esszimmer, welches am weitesten vom Zählerkasten entfernt ist – so schaffe ich zumindest 4 bis 5, teils sehr unruhige Schlafstunden! ....

#### **4. Niederösterreich**

Habe vor etwa 4 Wochen mit Zwang und Androhung einer Klage einen Smartmeter bekommen. Nach ca. 1 Woche kam es zu Schlafstörungen, ich wache alle 1 bis 2 Stunden auf und ab 5 Uhr Früh ist meist kein Schlaf mehr möglich. In Kürze werde ich meinen eigenen Strom verwenden können, die Anlage ist bald fertig. Dann wird der Smartmeter wieder ausgebaut. ...

#### **5. Niederösterreich**

..... Seit dem Einbau des Smart Meters habe ich starke Krankheitsbilder. was kann ich machen? Seit einem Monat ist mein Haus nicht mehr für mich bewohnbar und ich wohne im Zelt oder Auto- oder teilweise in wlan reduzierten Hotels.....

#### **6. Vorarlberg**

Auszug aus einem Bericht einer Elektro-Hypersensiblen Frau: Mein Leben ist auf eine Art verändert worden, wie ich es in meinen schlimmsten Albträumen nicht gewagt hätte, mir vorzustellen.....

Ich kann nur noch mit dem Hund in einen nahegelegenen Wald zum Spaziergehen (mit Schutzkleidung, damit ich auf dem Weg dorthin keinen körperlichen Schaden nehme).....

Termine beim Arzt kann ich nur noch unter größtem Stress & mit schlimmsten Nachwirkungen vornehmen.....und wenn ich mal ins Tal muss oder zu meiner Mutter, liege ich auf der Rückbank unseres

Autos, mit Schutzkleidung und Hightech-Schutzstoffen umwickelt und mit meinem HF-Messgerät bewaffnet, damit ich diese Tortour durchstehen kann .....

**7. Kärnten**

..... Meine Mutter wusste damals nicht, was bei ihr neu eingebaut wurde (Smart Meter), was sich aber ab diesen Tag geändert hat, dass sie keine Nacht mehr durchschlafen konnte.

Meine Familie inklusive mir, reagieren auch sehr empfindlich auf Strahlungen und so wurde unser Haus auch mit den geringsten technischen Geräten ausgestattet um die Strahlungsbelastung so gering wie möglich zu halten. Nachdem ich aber dennoch die Zukunft in Österreich nicht so positiv sehe, haben wir uns mittlerweile eine Immobilie in Ungarn gekauft, irgendwo im nirgendwo und dort schläft man wie im siebten Himmel. Trotzdem aufgeben wollen wir nicht und setzen uns und auch mit der Unterstützung von euch, gegen diese Technologie ein ...

**8. Steiermark**

Unter Abschaltedrohung, Zwang, Nötigung und Täuschung im Rechtsverkehr wurde der Smart Meter von den xxxxxx eingebaut. Seitdem habe ich gesundheitliche Probleme und auch Schmerzen in der Schulter ..

**9.**

Seit Einbau des SM mit einem PLC-Signal spielt mein Blutdruck verrückt und erreicht Werte von bis zu über 200/120. .... ich hab einen Druck auf dem Kopf und auf dem Herzen. Der Kopf fühlt sich an wie zwischen einem Schraubstock und das Herz wie von einer Zange eingeklemmt.

**10.**

In meiner Wohnung wurde ein Smart Meter eingebaut und seitdem habe ich erhebliche gesundheitliche Probleme .....

.....

**Berichte über Vorgehensweisen der Netzbetreiber**

*Hier nur eine kleine Auswahl von Berichten über die Teils unfassbaren Vorgehensweisen der Netzbetreiber, denn eigentlich ist überall dieselbe Vorgangsweise wie schon in vielen anderen Berichten geschildert.*

**11. Niederösterreich**

Ich wurde vom Netzbetreiber geklagt, weil ich den Einbau des SM verweigerte. Bei der 1. Verhandlung / Tagsatzung erklärte mir die RichterIn, wie wichtig Smart Meter für das Stromnetz sind, weil so viele Windräder und PV-Anlagen ,.... Wie dieser Prozess ausgeht, kann man sich schon denken. Sollte nicht ein Richter „neutral“ sein ?

**12. Niederösterreich**

Der Anwalt vom Netzbetreiber hat mit Klage gedroht. Da ich mir ein Verfahre nicht leisten kann/will, hab ich am xx. April die Duldungserklärung abgegeben und prompt für den xx.05.2024 um 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr den Tauschtermin erhalten. An diesem Vormittag waren meine Frau und ich zuhause. Es ist aber kein Monteur gekommen.

Mit xx. Juni habe ich dann vom Bezirksgericht xxx eine Klage auf Duldung bekommen, in der behauptet wird, dass der Monteur am xx. 5. die beklagte Partei Vorort angetroffen hat, aber den Tausch nicht zugelassen hat. Das ist eine Lüge, .....

**13.**

Heute am xx.10.2024 zwischen 11 und 13 Uhr war der angesagte Termin, der übermotivierte Techniker war dann schon um 10:15 bei uns. Meine Frau mit Baby welche sich im Haus befanden, bekamen durch sein Verhalten Angst (und öffneten nicht !!!)

In den 10 Minuten in denen er hier war, läutete er 5 x an der Glocke, versuchte unsere Türe vom Carport in den Eingangsbereich zu öffnen, schlich ums Haus, schaute über den Gartenzaun rief mich an um danach wieder zu fahren. ...

Um 11:37 kam er ein weiteres Mal und wurde aggressiver, er läutete 9x hintereinander an der Glocke (gefilmt von der Überwachungskamera) er versuchte wieder an der Türe zu unserem Terrassen/Eingangsbereich zu gelangen und versuchte anscheinend noch stärker diese Türe zu öffnen, dass unser Türalarm anschluss und eine Öffnung wahrgenommen hat, obwohl diese versperrt und zu war, er suchte über eine weitere Möglichkeit auf unser Grundstück zu kommen, nur durch Zaun und anderen Hindernissen ist dies nicht so leicht möglich, er fuhr danach für 200m die Straße von unserem Haus weg mit seinem Firmen KFZ um danach wieder retour zu fahren um nochmals zu sehen ob jemand am Grundstück ist, .....

#### **14. Niederösterreich**

Wir haben uns am 2. September von Netzanschluss getrennt, daher es gibt keine Frage mehr den Smartmeter zu montieren. Aber die Richterin hat entschieden, dass ich den Verfahrenskosten bezahlen soll....

#### **15. Tirol**

Konnte Einbau bis jetzt ablehnen. Neuerlicher Versuch vom Netzbetreiber (mit Behauptung dass Zähler eichfällig ist, ein Loszähler ist, ...) während ich auf Kur war. Teilte dem Monteur mit, dass ich auf Kur bin und daher nicht Zuhause.

Monteur nutzte diese Zeit, fuhr zum Mehrfamilienhaus und verschaffte sich Zugang zum Zählerkasten über die beiden (älteren) Vermieter des Hauses. Diese wussten aber, dass ich keinen Smart Meter will, doch der Monteur erzählte ihnen, dass dies alles mit mir abgeklärt wurde und ich so einverstanden wäre (was natürlich alles gelogen ist). Smart Meter wurde eingebaut.

#### **16. Salzburg**

Heute Mittag kam zu Fuß ein Mann vom xxx ohne sich vorzustellen um den Zähler zu tauschen. Ich erklärte ihm, dass ich im Dezember 22 einen neuen Zähler bekommen habe. Er stand dann gleich bei mir im Vorzimmer, wollte meinen Zähler sehen, machte ein Foto und erklärte mir, dass der Zähler alt ist, hämisch, das habe er sich ja ohnedies gedacht. Nummer xxx ist alt. Sein Verhalten war aggressiv. Er lachte über meine Argumente und drohte mit Stromabschaltung. Er schrieb etwas, das ich nicht lesen durfte. Er sagte mir auch seinen Namen nicht als ich ihn drum bat; das ist alles Datenschutz, war seine patzige Antwort. ....

#### **17. Salzburg**

Ich hatte schon einen Monteur weggeschickt und schriftlich bekannt gegeben, dass ich keinen Smart-Meter will. Als ich dann auf Geschäftsreise war, bekomme ich eine Mail, er sei erfolgreich installiert. Habe meinen Verpächter, den einzigen Menschen mit Zweitschlüssel sofort angerufen, was zur Hölle da los sei. Stellt sich heraus, sie haben sich erlogen, dass der Austausch mit mir abgesprochen sei und obwohl mein Verpächter wusste, dass ich gegen den Einbau bin, hat er sie reingelassen. ...

#### **18. Niederösterreich**

*(Ein Fall von vielen)*

Wir wurden im September 2023 von der xxx auf „Herausgabe des eichfälligen Zählers“ geklagt, obwohl in unserem Zählerkasten ein digitaler Zähler montiert ist und obwohl die Eichfrist erst mit 31. Dezember 2023 abgelaufen ist. Und obwohl wir bei Gericht eindeutig bewiesen haben, dass die Klage (abgelaufener Ferraris-Zähler) nicht zutrifft. Wir haben bei der Gerichtsverhandlung eine Bestätigung vom Eichamt vorgelegt, der zufolge der bei uns installierte digitale Zweirichtungszähler zum Zeitpunkt der Klage noch gültig geeicht war.

Trotzdem hat die Richterin uns schuldig gesprochen, weil "die xxxxxx mit ihren Messgeräten machen kann, was sie will." Sie war von der Materie eindeutig überfordert, hat sich sichtlich überhaupt nicht ausgekannt. ....

## **19. Niederösterreich**

Im Jänner/Februar 2023 bekam ich die an mich persönlich gerichtete schriftliche Zusage von 2 verantwortlichen Herren des Netzbetreibers, dass mein bestehender Stromzähler erst am 31.12.2024 eichfällig wird, ich diesen Zähler daher vorerst behalten kann und im Oktober 2024 einen Tauschtermin machen soll. Heuer im März war ich im Spital, schwerst krank und kämpfte ums Überleben. .... Während dieser Zeit im Krankenhaus bekam ich einen eingeschriebenen Brief vom Rechtsanwalt xxx, den eine Freundin abholte und in meine Wohnung legte, da ich noch im Spital war. In dem Brief stand, ich hätte mich bis zu einem schon vergangenen Termin melden müssen um einen Tauschtermin für meinen Stromzähler ausmachen, sonst wird eine Gerichtsverhandlung eingeleitet. Ich schrieb daher ein Email an den Rechtsanwalt, erklärte die Umstände und meinen Zustand und bot ihnen an, den Zähler Ende April zu tauschen. Ich bekam keine Antwort. Als ich ein paar Tage später beim Rechtsanwalt anrief, arrangierte ich einen Termin für 26.4. zum Zählertausch. Danach sagte mir der Rechtsanwalt, dass sie bereits Klage eingereicht haben. Am Telefon war dem Rechtsanwalt meine persönliche Situation völlig egal und der Herr am Telefon wollte € 1100, damit sie die Klage zurückziehen. ....

Ich bin immer noch krank und geschwächt, kann die Wohnung nicht verlassen und habe Heimhilfe. Ich bin Mindestpensionistin (sogar weniger) und mir bleiben ca. 200 Euro monatlich zum Leben.

Ich bin momentan körperlich und auch nervlich nicht fähig, einen Gerichtstermin wahrzunehmen. Auch finanziell ist mir das unmöglich. ....

## **20. Burgenland**

Der Netzbetreiber hat die Ausrollung schon vor länger als einem Jahr abgeschlossen und hat bisher bei allen Smart Meter Ablehnern die Zähler bis zum Ende der Eichfrist belassen. Obwohl seit länger als einem Jahr keinerlei Aufforderungsschreiben oder ein Monteur zum Zählertausch gekommen war, kam aus heiterem Himmel ein Drohschreiben eines Rechtsanwaltes, welcher gleichzeitig 360 Euro für seine Arbeit verlangt !??? .....

## **21. Niederösterreich**

*Ebenfalls eine ungläubliche und sehr lange Geschichte – hier nur die Eckpunkte:*

Waren von September bis Dezember auf Reisen und meldeten uns bei der Post ortsabwesend. Es flatterte ein Brief vom Gericht ins Haus. Darin behaupteten sie, sie hätten uns am 21.09.2023 per Einschreiben den Ausbautermin bekannt gegeben. Wir waren aber nicht zu Hause und waren auch ortsabwesend gemeldet. In diesem Schreiben stand auch etwas von einem Exekutionsantrag und einen Betrag der fällig ist. Falls wir nicht zahlen wird der offene Betrag per Fahrnisexekution eingefordert. Also der Gerichtsvollzieher kommt, mit Schlosser um sich Zugang zum Haus zu verschaffen. Nach längerem hin und her entschlossen wir uns den Betrag von € 1.025,- auf das von ihnen angegebene Konto zu überweisen.

Ende Januar 2024 kam dann vom Bezirksgericht St. Pölten ein Schreiben mit einer Geldstrafe in Höhe von € 300, warum auch immer. Nach kurzem hin und her zahlten wir auch diesen Betrag. Da wir uns mittlerweile schon damit abgefunden hatten den SmartMeter nicht abwehren zu können, kontaktierten wir unseren EVN Techniker um den SmartMeter wenigstens an der Grundstücksgrenze in einem Extra Kasten zu installieren. Er sagte, ist in Ordnung wir sollen uns melden wenn wir mit den Grabungsarbeiten und den Vorbereitungen fertig sind. Am 26. März 2024 zur Mittagsstunde kamen 3 schwarzgekleidete Gestalten, welche plötzlich und überraschend im Vorhaus standen. Meine Frau war total überrumpelt und fühlte sich sehr unwohl. Sie war mit den Kindern alleine zu Hause. ... Sie behaupteten, dass der geforderte Betrag von 1.025 nicht bezahlt worden wäre, obwohl schon Ende Dezember überwiesen. Zahlungsbeleg wurde nachgereicht. ....

## **22. Niederösterreich**

Ich habe einen Protest-Brief an LH-Stellvertreter xxxx gesandt! Zu meinem Erstaunen und meiner wirklich großen Entrüstung hat dieser meinen Brief (ohne jeden Kommentar bei mir) direkt an die EVN weitergeleitet, sodass ich von der EVN einen Brief bekommen habe, worin ich aufgefordert worden bin "zeitnah einen Termin zum Einbau des Smartmeters" bekanntzugeben!

Ich habe "sehr direkt" mein Missfallen über diesen Vorgang bei Hr. xxxx ausgedrückt - natürlich kam keine Antwort mehr! Irgendwie ist man einfach hilflos solchen Politikern gegenüber!

*PS: Alle Schreiben an Hr. LH Stellvertreter (in dieser Zeit) wurden einfach zur EVN weitergeleitet. Datenschutz gilt scheinbar für die Landesregierung nicht.*

### **23. Salzburg**

Mir wurde 2023 trotz 2-maliger Ablehnung und ohne Bekanntgabe des Tauschtermins ein Smartmeter eingebaut. Der Irrsinn daran: Dieser Wohnblock wird demnächst abgerissen, trotzdem wurden die alten Zähler noch durch Smartmeter getauscht.

### **24.**

Unsere erste Ablehnung wurde letztes Jahr freundlich respektiert, es ergab sich sogar noch ein interessantes Gespräch mit dem sehr höflichen Monteur. Heuer das Gegenteil: Monteur kam unangemeldet, machte massiv Druck, weigerte sich seinen Ausweis zu zeigen, reagierte aggressiv und in keinster Weise professionell auf sachliche Fragestellungen, weigerte sich auf unsere höfliche Ablehnung einzugehen, weigerte sich das Formular auszufüllen (obwohl er sich "so einen smart-meter sogar unter seinen Kopfpolster legen würde, so unbedenklich ist der" (das entgegnete er mir auf meine Frage nach der Strahlenbelastung dieser Maschine, während er abschätzig lächelte und die Augen verdrehte). Nach mehrfachen Drohungen seinerseits ging er wütend weg um gleich darauf am nächsten Morgen wiederzukommen. Er hatte sich wohl auf die Lauer gelegt und schlich sich bei passender Gelegenheit rein (Mehrparteienhaus). Auf die erneute Aufforderung unsererseits seine Aktivitäten einzustellen, filmte er uns mit seiner Kamera worauf wir ihm sofort klar machten, dass er dazu aus rechtlichen Gründen nicht befugt ist und er sofort die Bilddatei löschen muss. Daraufhin entgegnete er: "Ihr müsst mir erst Mal beweisen, dass ich gefilmt habe" und steckte sein Handy ein. Leider ist die Situation danach seinerseits eskaliert und das was dann noch vorgefallen ist, ist so unglaublich, dass es hoffentlich einen Gerichtstermin geben wird um das gewaltvolle Verhalten dieses Mannes aufzuklären.

PS. Der Netzbetreiber sandte uns später einen Brief, darin werden wir 'freundlich' aufgefordert über den Vorfall zu schweigen, weil sonst gegen uns vorgegangen wird....

### **25. Niederösterreich**

Es war der xxxx Techniker bei uns und hat den Stromzähler getauscht und ich fragte ihm was die Opt-Out Option wäre und dieser sagte: "Das gibt es nicht, das sagen wir nur damit die Kunden beruhigt sind "

### **26. Salzburg**

Uns wurde nach schriftlicher Ablehnung des Smart Meters unerlaubter Weise in unserem Privathaus in eingebaut! Leider konnte während unserer Abwesenheit ein Monteur in das Haus eindringen, da gerade Handwerker im Haus zu tun hatten wegen Sanierungsarbeiten. ....

### **27. Salzburg**

Gestern hat sich „Jemand“ über den kleinen Schlupf zwischen Zaun und Gebäude, bei geschlossenem Tor, Zugang zu unserem Firmengelände verschafft. (Video der Überwachungskamera vorhanden)

Das hat die Reinigungskraft, die zu diesem Zeitpunkt anwesend war, bemerkt und sie hat den Mann sofort zur Rede gestellt. Sie hat ihm erklärt, dass er das Firmengelände sofort verlassen müsse, die Firma geschlossen ist und erst wieder am xxx geöffnet sein wird. Dieser Mann erklärte ihr, er müsse den Zähler ausbauen und er werde den Zähler „so und so“ tauschen, sie könne sich da nicht wehren und sonst würde er mit der Polizei wiederkommen. Als die Reinigungsfrau ihrerseits mit der Polizei drohte, hat er das Gelände verlassen und ist weggefahren. (Video vorhanden)

Offenbar hat dieser „Jemand“ aber abgewartet, bis kurz darauf die Reinigungskraft das Gelände versperrt und ebenfalls verlassen hatte, um sich dann wieder auf die gleiche Weise Zugang zu unserem Firmengelände zu verschaffen. Er musste dazu aber nun die Paletten auf die Seite räumen, mit denen die Reinigungskraft den Schlupf zwischen Zaun und Gebäude extra deshalb geschlossen hat, weil hier offenbar für gewisse, Eigentum nicht respektierende Menschen, ein Durchkommen möglich war. (Es

existieren Fotos) Das auf dem Sicherungskasten angebrachte Hinweisschild, das über das Schloss des Sicherungskastens geklebt wurde, ignoriert und einfach abgenommen und den Zähler getauscht. Alles gefilmt von der Überwachungskamera. Unfassbar !!!!

#### **28. Tirol**

Ein Monteur, welcher sich mit Ausweiskarte als Mitarbeiter des Netzbetreibers vorstellte, überrumpelte nicht angekündigt die Familie und baute einen Smart Meter ein. Er behauptete, dass es keinerlei Belastungen durch den Smart Meter gäbe und unterfertigte tatsächlich die vorgelegte [Haftungserklärung](#), welche dann an den Netzbetreiber gesandt wurde. Dieser reagierte sichtlich nervös und wies kategorisch jegliche Haftungsübernahme energisch von sich und dass der unterzeichnende Monteur kein Angestellter, sondern nur im Auftrag des Netzbetreibers unterwegs war und dies nicht unterzeichnen hätte dürfen.

*PS: Schon eigenartig, dass niemand die Haftung übernehmen will, obwohl dies Smart Meter doch völlig unbedenklich sind !*

### **Berichte über technische Probleme seit dem Smart Meter Einbau**

#### **29. Steiermark**

Wir haben seit Ende Juni den Smart Meter mit opt out Funktion. Das Thema ist nun, dass unser Stromverbrauch monatlich steigt, und das im Sommer. Wir sind ein 2 Personen Haushalt, haben unser Haus komplett saniert und unsere E-Geräte sind max. 5 Jahre alt. Wir haben nur LED-Lampen im Haus, kein Pool, keine Klimaanlage und auch keine sonstigen Stromfresser. ....(genaue Auflistung der Stromverbräuche) .... Seit dem Zählertausch steigt unser Stromverbrauch stetig.

Es waren immer die gleichen Bedingungen. Nun ist unser Stromverbrauch im Sommer viel Höher als im Winter, und das ohne Heizung.

#### **30. Oberösterreich**

Wir bekamen eine Abrechnung vom Netzbetreiber mit Verbrauch Jahr 2022 von fast 11.000 kWh. Nach einer Beschwerde prüfte der Netzbetreiber den Zähler und nach Klärung gaben sie an, dass es ein „Computer-Übernahmefehler“ passierte. Tatsächlich war der Verbrauch nur 4000 kWh. Der Irrtum wurde berichtet. ....

*PS: Die Berichte über Falschmessungen und höheren Verbrauch seit dem Smart Meter Einbau werden immer mehr und viele bauen sich daher einen nachgeschalteten Ferrarizähler zur Kontrolle ein.*

### **Berichte über Stromabschaltung**

#### **31. Steiermark**

Mein Hausanschluss wurde nach einer Woche Abwesenheit wegen Verweigerung des Smart Meters abgeschaltet. Ich habe eine Frau und 5 Kinder wovon eines erst 6 Monate alt ist.

Der Netzbetreiber xxxxx weigert sich, die Anlage wieder einzuschalten, erst dann wieder, wenn ein Smart Meter eingebaut ist .... so die Worte des (unfreundlichen) Mitarbeiters. ....

#### **32. Steiermark**

Mir wurde der Strom abgeschaltet und meinen 70 Koifischen wurde die Sauerstoffpumpe trotz großer Hitze durch die Abschaltung gekappt! Der Monteur ging vorher noch zum Fischteich und sah die Fische im Teich Schwimmen! Nach Abschaltung hat er mit der dicken Sicherung in der Hand kontrolliert, ob die Sauerstoffzufuhr und die komplette Filteranlage auch sicher Stillsteht!! .... Worauf die Fische alsbald nervös wurden und wussten das was nicht stimmt, wir haben alle Videos dazu!!

Er hätte auch Abgedreht, wenn ich 70 Pflegebedürftige bzw. ein Pflegeheim hätte! Diese Ansage auch auf Video!!!! Er macht nur seinen Job, hat er gesagt.

Einen Ort weiter haben sie den Strom bei einem Kollegen gekappt, wo er gar nicht zu Hause, sondern in der Arbeit war. Niemand hatte vorweg hinterfragt, dass er eine 90 jährige sehr Pflegebedürftige Oma im Haus hat. Dieser ist jetzt auch seit 4 Wochen vom Nachbarn abhängig, und Lebt mit einer Kabeltrommel jetzt im Haus! Sie machen nur ihren Job !?!?!?

**33. Steiermark**

Am xx.06.2024 wurde uns nach mehrmaligen Drohungen und keiner Beantwortung unserer Fragen der Strom vom Netzbetreiber abgedreht und wir wurden unfreiwillig und mit einem SmartMeter ausgestattet. Das Grundrecht auf Energie wurde ausgehebelt!

**34. Steiermark**

... Stromabschaltung angedroht für 30.04. - Einspruch gemacht. Seither Ruhe. 27.05. Abschaltung ohne Ankündigung gemacht. ....

**35. Steiermark**

Der Netzbetreiber hat in seinem Schreiben vom 29.4. gemeint ich müsse mich bis 20.5. melden - was ich per Einschreiben gemacht habe - sonst trennen sie meine Anlage vom Netz.

Heute Früh 22.05. habe ich jemanden gesehen, der einen Zettel in meinen Briefkasten am Gartenzaun geworfen hat und dann war es im Haus finster. Es gab keine Voranmeldung in dem Sinn, dass etwa der Tag vorangemeldet wurde, oder dass wer geklingelt hätte.

Das war dann besonders toll, weil ich um 8:00 mein erstes Teams Meeting hatte, ..... Tja so läuft das !

---

**Viele weitere Berichte finden sich auf unserer Homepage unter**  
**<https://www.stop-smartmeter.at/berichte.html>**